

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 7 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

13. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N^o 232.

Donnerstag den 21. August

1879

Für un deutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
anzuzeigen. Die Redaction.

397. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Zampa“ Herold.
2. Tarantelle Stephen Heller.
3. Opern-Maskenball-Quadrille Joh. Strauss.
4. Introduction und Chor aus „Der Prophet“ Meyerbeer.
5. Träume, Lied R. Wagner.
6. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ Mozart.
7. Artusklänge, Walzer Gungl.
8. Fantasie über deutsche Lieder Conrad.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmauer.

Museum.
Curhaus-
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evangel. Kirche.

Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea-Gruppe

Schiller-,
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.

Griechische
Capelle.

Noraberg-
Farnsicht.
Platte.

Wartthurm.

Ruine
Sonnenberg.
&c. &c.

398. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Indra“ Flotow.
2. Spinnerlied Mendelssohn.
3. Guter Laune, Polka Heyer.
4. Schneewittchen, Märchenbild Bendel.
5. Vorspiel zu „Lohengrin“ Wagner.
6. Vibrationen, Walzer Joh. Strauss.
7. Orchester-Variationen Cartellieri.
8. Melodiencongrès, Potpourri Conradi.

Feuilleton.

Allerlei.

Gute Laune eines Grossfürsten. Einer jener Trakte der Gewerbe-Ausstellung in Berlin, in denen das Rauchen auf das Strengste verboten ist, war vor einigen Tagen der Schauplatz einer pikanten Scene. Der russische Grossfürst Wladimir hatte daselbst eine Cigarette aus der Tasche gezogen und schickte sich an, dieselbe in Brand zu setzen. Eines der vielen Comité- und Ausschuss-Mitglieder, welche den hohen Gast ehrfurchtsvoll gebeugt in einem Zirkel umgaben, bemerkte zögernd: „Hoheit — es — ist — eigentlich nicht — gestattet, hier zu — rauchen,“ und die anderen zuckten bekümmert die Achseln. Der Grossfürst machte eine launige Miene und sagte: „So, nun, dann wollen wir Alle rauchen,“ und er zog seine Dose hervor und bot allen Anwesenden Cigaretten an, die auch, freilich mit einiger Verlegenheit, angenommen wurden. Bald standen alle Herren, auch, freilich mit einiger Verlegenheit, angenommen wurden. Bald standen alle Herren, auch, freilich mit einiger Verlegenheit, angenommen wurden. Bald standen alle Herren, auch, freilich mit einiger Verlegenheit, angenommen wurden.

Die Memoiren des Geh. Hofrathes Louis Schneider erscheinen gegenwärtig in einer vom Prof. Holtze durchgesehenen Ausgabe in der Mittler'schen Buchhandlung in Berlin und werden die Jugendzeit des Verfassers, seine Laufbahn als Schauspieler und seine Thätigkeit als Vorleser bei Friedrich Wilhelm IV. umfassen. Die Fortsetzung, von 1861 bis zum Tode des Verfassers reichend, ist gerichtlich deponirt und darf nach der eigenen Bestimmung Schneiders während der Regierungszeit des Kaisers Wilhelm nicht zur Publikation gelangen.

Warschau, 17. Aug. Eine seltsame Geschichte meldet man dem „Golos“ von hier. Am 5. August besuchte ein englischer Tourist den Garten „Bellevue“, dessen Besitzer, Herr Reiner, erkaufte erblickt hatte, als er sich an die Polizei mit der Forderung wandte, Herrn Reiner zu verhaften, da er in ihm den Lakai erkenne, der vor 16 Jahren in Odessa einen seiner, des Engländers, Verwandten ermordet und sich der Verfolgung zu entziehen gewusst habe. Zum Beweise der Richtigkeit des von ihm erhobenen Verdachtes gab er an, der Mörder habe zwei Narben auf dem Kopfe unter dem Haar; dieselben fanden sich in der That auf dem Kopf des Besitzers des Gartens. Dieser ist vor 14 Jahren nach Warschau gekommen und hatte in einem der ersten Hotels als Kellner Dienste genommen, eröffnete später das Vergnügungslocal „Tivoli“ auf der Königsstrasse, heirathete eine

Warschauerin und errichtete schliesslich das Theater „Bellevue“. Auf die Caution kompetenter Personen wurde er vorläufig auf freiem Fuss gelassen. Der Engländer soll eine bedeutende Caution hinterlegt haben und sofort nach England abgereist sein, um seine Verwandten, die in Odessa gelebt und den Mörder gekannt haben, zur Stelle zu schaffen. Die Sache ist der Procuratur übergeben.

Johann Strauss, der im Nordseebad Wyk am Führ verweilt, ist mit ausserordentlichem Eifer an die Composition einer neuen Operette gegangen, deren Text von den Herren Bohrmann und Genée verfasst ist und den Titel: „Das Spitzentuch“ trägt. Die Composition ist bereits so weit gediehen, dass das neue Werk des populären Wiener Maestro im Spätherbste wird im Theater an der Wien zur Aufführung gelangen können.

Miss Sartoris, als Adelaide Kemble (Tochter des berühmten Tragöden Charles Kemble) eine einst hochgefeierte englische Bühnensängerin, starb am 4. d. in London im Alter von 64 Jahren. Nach ihrer Verheirathung im Jahre 1843 zog sie sich von der Bühne zurück und widmete sich der Schriftstellerei, in welcher sie durch einige Novellen nicht unbedeutende Erfolge errang.

Auf der zum britischen Inselreiche gehörenden französischen Insel Jersey geht eine Sage, die an ähnliche auch in verschiedenen Gegenden Deutschlands vorkommende Volkssagen erinnert. Einst besass jede der zwölf Pfarrkirchen der Insel ein schönes Glockengeläute. Während langwieriger innerer Unruhen beschlossen jedoch die Stände, sämtliche Glocken zu verkaufen, um aus dem Erlös die schweren Kosten der Unterhaltung ihres Heeres zu bestreiten. Die Glocken wurden abgenommen und zu diesem Zwecke nach Frankreich gesandt; auf der Reise ging jedoch das Schiff, um des Himmels Zorn über die Kirchenschändung anzuzeigen, mit Mann und Maus unter. Seitdem läuten diese Glocken in der Tiefe des Meeres, so oft ein Sturm kommt, und bis auf diesen Tag gehen die Schiffer von der St. Queen's-Bai, bevor sie sich einschiffen, jedesmal an das Gestade, um zu lauschen, ob sich die Glocken „vor dem Winde“ vernehmen lassen. Wenn diese warnenden Töne zu hören sind, kann nichts sie bestimmen, das Ufer zu verlassen; wenn dagegen Alles still ist, gehen sie furchtlos in See.

Eine Perle von einer Concertanzeige, aufgefischt in den Tiefen des in Warmbrunn erscheinenden Badeblattes: . . . „Heute wird Fräulein Clara Meier, Pianistin, ausgebildet in dem Kullack'schen Laboratorium, hier concertiren.“

Briefkasten.

Das Gedicht kann nur gegen Nennung des Autor-Namens und Zahlung der Inseratkosten aufgenommen werden.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 20. August 1879.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Groh, Hr. Prof., Greifswalde. Kessel, Hr. Kfm., Dresden. Klügel, Hr. Kfm., Dassel. Bab, Hr. Kfm., Berlin. Schener, Hr. Kfm., Hamburg. Schlüter, Hr. Kfm., Frankfurt. Kreutzer, Hr. Kfm., Berlin. Ramkoff, Hr. Geh. Reg.-Rath, Frankfurt. Mockry, Hr., Pforzheim. Baum, Hr. Banquier, Danzig. Geretten, Hr., Gravenhage. Kütgens, Hr. Kfm., Aachen. Jacobiny, Hr., Cöln. Göcke, Hr. Kfm., Cöln. Dallmann, Hr. Dr. med., Storkow. Streichhan, Hr. Mühlenbes., Storkow. Meyer, Hr. Gutsbes., Storkow.

Bären: Roffhak, Frl., Eckweiler.

Zwei Bücke: Hellmuth, Hr. Hauptmann m. Fr., Magdeburg.

Hotel Duseh: Fngel, Hr. Grossherzog-Mecklenburg-Schwer. Hofagent m. Fr., Mecklenburg.

Engel: Heuse, Hr. Baurath, Elberfeld. Uvofing, Hr., Luxemburg. Jantzen, Hr. Rechnungsrath, Berlin.

Englischer Hof: Werkmeister, Hr. m. Fam., Berlin.

Einhorn: Niepage, Hr. Seer., Coblenz. Kolb, Hr. Kfm., Frankfurt. Gundlach, Hr. Assistent, Mülheim. Bendorff, Hr. Lehrer, Singhofen. Fresenius, Hr. Kfm., Cassel. Lochner, Hr., Frankfurt. Foss, Hr. Stud., London. Dunstan, Hr. Stud., London. Lynen, 2 Frl., Clifton. Blumann, Fr. Rent., Bonn. Blumann, Frl., Bonn.

Eisenbahn-Hotel: Behrends, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Danner, Hr. Rechtsanwalt, Mülhausen. Levy, Frau m. Tochter, Berlin. Lechenberg, Hr. Dr., Mecklenburg.

Europäischer Hof: Haumann, Hr. m. Tochter, Morten.

Grand Hotel (Schlitzenhof-Bäder): Scharnberger, Hr., Cöln. Chatenay, Hr. m. Fr., Cöln.

Grüner Wald: Sieburg, Hr. Kfm. m. Fr., Viersen. Hartmann, Hr. Kfm., Cöln. Effländer, 3 Frl., Heilbronn. van der Beek, Hr. Kfm. m. Fr., Gornichen. Eschweiler, Hr. Kfm., Paris. Löb, Hr. Kfm., Frankfurt. Zeiler, Hr. Kfm., Berlin. Böcken, Hr. Fabrikbes., Düsseldorf. Reutlinger, Hr. Fabrikbes., Frankfurt. Giese, Hr. Fabrikbes., Offenbach. Schürmann, Hr. Kfm., Cöln. Pague, Hr. Kfm., Pirmasenz. Ley, Hr. Kfm., Heinsberg. Bergmann, Hr. Kfm. m. Fr., Friedberg. Piepenbring, Hr. Kfm., Hagen.

Vier Jahreszeiten: Soomer, Hr., Amsterdam. Lehouse, Hr., Amsterdam. Caradje, Hr. Rent. m. Fr., Griechenland. Twickel, Hr. Baron, Westphalen. Moore, Hr. m. Fr., Irland. Perkins, Hr. m. Fr., Cleveland. Wilshire, Fr., Cincinnati. de Foy, Hr. m. Fr., Paris. van der Hoop, Hr., Rotterdam. Vreede, Hr. Rent., Haarlem.

Kaiserbad: Rotholz, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin.

Dr. Kempner's Augenheilkunst: Hoffmann, Frau Buchdruckereibes. m. Kind, Biebrich. Stein, Hr., Laubenheim. Bitzki, Hr., Holzhausen. Schwan, Hr., Worms. Schnell, Frl., Mainz.

Nassauer Hof: Hoffmann, Hr. m. Fr., Bremen. Lejeune de Sohan, Hr. m. Fr. n. Bed., Belgien. v. Weeremere, Hr. Baron, Preussen. van Clar, Fr. m. Fam., Holland. van Nederdyb-Pololet, Fr., Holland. Michelly, Hr. Kfm., Königsberg.

Villa Nassau: Klostischeff, Hr. Hofrath, Russland.

Hotel du Nord: Thutberger, Hr., Rotterdam. Kahlbaum, Hr. Dr. med., Gölitz.

Alter Nonnenhof: Cedilleke, Hr. Kfm., Elberfeld. Grünebaum, Hr. Kfm., Giessen. Rau, Hr. Kfm., Paris. Kugelberg, Hr. Kfm., Brüssel. Engert, Hr. Kfm., Creuznach.

Rhein-Hotel: Cohnheim, Hr. Kfm., Halberstadt. Gentner, Hr. Major, Neustettin. Gentner, Hr. Lieut., Altenburg. v. Heldreich, Frau Baron m. Tochter, Neustettin. Notsch, Hr., Petersburg. Reuter, Hr., London. Lütten, Hr. Banquier, Elbing. Peltzer, Hr., Brüssel. Heller, Hr. m. Fr., Hamburg. Freystadt, Fr. m. Tochter, Berlin. Althaus, Frl., Hannover. Möller, Frau Hauptmann, Hamburg. Boden, Frl., Bremen. Kapp, Frl., Bremen. Burton, Hr. m. Fr., London. Friderici, Hr. Kfm. m. Fr., Heinzberg.

Rose: v. Alvensleben, Excell., Hr. General, Gernrode. Smyth, Hr., England. Krüger, Hr. Kfm. m. Fam., Buenos-Aires. Harder, Hr. Rittergutsbes. m. Fr. n. Bed., Schlesien. Scott, Hr., England.

Weisses Ross: Kiefer, Hr. St. Johann. Martin, Hr. Gutsbes. m. Fr., Ständebühl. Reichel, Fr. m. Kind, Neuwied. Linsenbarth, Hr. m. Fr., Weimar.

Weisser Schwan: Führer, Hr. Amtmann, Orlinghausen. Grasemann, Fr., Frankfurt.

Sonnenberg: Knell, Hr., Ueberan. Knell, Fr., Ueberan.

Spiegel: Harder, Hr. Gutsbes. m. Fr. n. Bed., Schlesien. Schmidt, Fr., Frankfurt.

Stern: v. Schmidt, Frl. Rent., Berlin. Dobsen, Frl., London. Lambert, Hr. Hauptmann m. Fam., Torgau.

Taunus-Hotel: Braun, Frl., England. Brunz, Hr., Haag. Meyer, Hr., Utrecht. Kehan, Hr. Gymnasiallehrer m. Schwester, Bamberg. Vinckell, Fr. m. Gesellschafterin, England. Schwadenbach, Hr., Ems. Schönfeld, Frl., Heiligenhafen. Braumann, Frl., Heiligenhafen. Massmann, Frl., Heiligenhafen. Reiner, Hr. Postmeister m. Fr., Heiligenhafen. Remy, Hr. Stud. phil., Berlin. Dahlheim, Hr. Kfm., Hamburg. Brunghe, Hr. Kfm., Frankfurt. Frank, Hr., Frankfurt. Greb, Hr. m. Tochter, Frankfurt. Hüst, Hr., Düren. Snell, Fr., England. Staphan, Fr., England. Ross, Fr., England. Towler, Fr., England.

Hotel Trinhammer: Suth, Hr. Kfm., Cöln. Racke, Fr., Coblenz. Steppeler, Fr., Coblenz.

Hotel Victoria: Wormser, Hr. Weinbändler, Neustadt. Mannroth, Fr. m. Tochter, Breslau. Bergmann, Hr. m. Fr., Elberfeld. Sturm, Hr. Rechtsanwalt m. Fam., Gera. Noordhoff, Hr. Rent. m. Fr., Groningen. Niemeyer, Hr. Kfm. m. Fr., Groningen. Niemeyer, Hr. Stud., Groningen. Hofer, Hr. Buchbändler m. Fr., Berlin.

Hotel Vogel: Schaaf, Hr. Kfm., Giessen. Fankenbach, Hr., Berlin. Leykam, Hr. Kfm., Strassbessenbach. Kölln, Hr., Berlin.

Hotel Weiss: Krahn, Hr. Lehrer, Neuwied.

In Privathäusern: Devès, Hr. m. Tochter, Bordeaux. Wilhelmstr. 38. Pätel, Hr. Gutsbes. m. Fam., Berlin. Wilhelmstr. 38.

Curhaus-Restaurant.

Table d'hôte 1½ Uhr.

Diners & Soupers à part.
Reichhaltige Speisekarte.
Café & Bier-Salon.

Billards.

1616



Saison-Theater
in Wiesbaden (Wilhelmstr.)
(Letzte Woche.)

Heute Donnerstag den 21. August:

Grosse
Brillant-Vorstellungen
im Salon Böning.

Anfang 7 Uhr.

1916

Rath'sche Milchkur-Anstalt,

15 Moritzstrasse 15,

controlirt und empfohlen durch den hiesigen ärztlichen Verein. Trockenfütterung zur Erzielung einer für Kinder und Kranke geeigneten Milch.

Kuhwarme Milch wird Morgens von 6—8 und Abends von 5—7½ Uhr zum Preise von 20 Pf. per ½ Liter verabreicht und zum gleichen Preise von 1 Liter an in verschlossenen Flaschen in's Haus geliefert; bei kleineren Quantas werden 5 Pf. extra berechnet. 1911

Adolf Abraham's Handschuhfabrik

Frankfurt a. M.

Strassburg i. E.

Wiesbaden,

1 Spiegelgasse 1, an der Webergasse.

Grösste und unübertreffliche Auswahl

französischer Glacéhandschuhe

zu Fabrikpreisen.

1733

1687

The Kid-Gloves Manufactory
of R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19
retails at Wholesale-Prices:

Ladies Gloves, from 2 to 8 buttons,

Swedish Gloves, Castor-Gloves,

Gentlemen's Gloves in all sizes and colours.

Depot of Ladies- and Gentlemen's-Gloves from the Manufactory of Jouvin in Paris.
Measure taken and all orders neatly executed at the shortest notice.

In den beiden letzten Sitzungen des ärztl. Vereins wurde von den Aerzten, welche die Milchkur-Anstalten der Herren Rath in der Moritzstrasse und Hoffmann in der Taunusstrasse im Auftrage des Vereins schon längere Zeit controliren, nochmals referirt. Da dies Referat nur günstig ausfiel, so gibt der ärztliche Verein bereitwilligst die Erklärung ab, dass die in diesen beiden Anstalten producirte Milch als eine in jeder Beziehung zur Ernährung der Kinder taugliche, dem Publikum empfohlen werden kann.

Im Auftrage des ärztlichen Vereins.

Der Secretär: Schröter.

1912

Cassel. Zum Deutschen Kaiser

Hôtel I. Ranges.

Fr. Schmidt.

1696

Früchte-Bonbons

1519

täglich frisch

H. L. Kraatz, Langgasse 51.

Israelitische

Restauration Hirschberger.

Häfnergasse 5.

Restauration à la carte und um 1 Uhr Table d'hôte. 1658

Fächer

in reichster Auswahl

Bazar oriental

1740

alte Colonnade 1.

Schwimmbad „Nerthal“

für Damen jeden Wochentag von 8—10 Uhr Morgens geöffnet. 1764

Handschuhe

werden schön gewaschen, à Paar 20 Pf., Taunusstrasse 21. 1555

Villa Roma, Gartenstr. 10,

möblirte Wohnung mit eingerichteter Küche, und einzelne Zimmer mit Pension. 1617

An English lady wishes to give lessons in English conversation and grammar, or would take hourly engagement as reading companion and amanuensis. Nerostr. 46. 1906

Ein Fräulein ertheilt deutsche und franz. Stunden gegen mässiges Honorar. Näh. Excep. d. Bl. 1917